

09.10.2018

FAKTENCHECK

Was in Beziehungen für Zündstoff sorgt

- **Meinungsverschiedenheiten kommen in jeder Beziehung vor. Laut einer forsa-Studie¹ im Auftrag von CosmosDirekt sind die häufigsten Streitthemen bei deutschen Paaren die Kindererziehung (45 Prozent) und die Freizeitgestaltung (41 Prozent).**
- **Auch der gemeinsame Haushalt sorgt für Differenzen, sagen 40 Prozent der Frauen und 28 Prozent der Männer, die in einer Beziehung leben.**
- **Weitestgehend Einigkeit herrscht bei Paaren hingegen bei der Wahl des Versicherungsschutzes bzw. der Altersvorsorge (6 Prozent).**

Pressekontakt

Sabine Gemballa
Business Partner
CosmosDirekt
T +49 (0) 681 966-7560

Stefan Göbel
Unternehmenskommunikation
Leiter Externe Kommunikation
T +49 (0) 89 5121-6100

presse.de@generali.com

Generali Deutschland AG
Adenauerring 7
81737 München

www.cosmosdirekt.de
www.generali.de

Twitter: @GeneraliDE

Saarbrücken – Das Chaos im Kinderzimmer akzeptieren oder den Nachwuchs zum Aufräumen antreiben? Ins Theater gehen oder in der Sporthalle schwitzen? Das Plüschsofa ins Wohnzimmer schieben – oder lieber den Stahlrohr-Sessel? Ist der Partner bei Entscheidungen wie diesen anderer Meinung, kann es schwierig werden, sich zu einigen. Wie eine repräsentative forsa-Studie im Auftrag von CosmosDirekt, dem Direktversicherer der Generali in Deutschland, belegt, streiten deutsche Paare am häufigsten darüber, wie sie ihre Kinder erziehen (45 Prozent). Welche weiteren Themen für Auseinandersetzungen sorgen, zeigen die wichtigsten Studienergebnisse im Überblick:

IM DOPPEL UNTERWEGS: BEI FREIZEIT UND REISEPLANUNG HERRSCHT REDEBEDARF

- Der eine freut sich auf einen Kinoabend zu zweit, der andere auf ein gemeinsames Squash-Workout: Wie man die Zeit miteinander verbringt, darüber müssen viele Paare diskutieren. Laut forsa-Studie sind 41 Prozent der Befragten, die in einer Beziehung leben, in puncto Freizeitgestaltung nicht immer einer Meinung.
- Auch bei der Urlaubsplanung treffen unterschiedliche Ansichten aufeinander: 23 Prozent der Paare sind sich bei der Wahl des Reiseziels nicht einig.
- Männer sehen laut forsa mehr Diskussionsbedarf: Mehr als jeder vierte Mann (27 Prozent) berichtet über Unstimmigkeiten bei der Wahl des Reiseziels. Nur knapp jede fünfte Frau (19 Prozent) sieht darin ein Problem.

¹ Repräsentative Gesellschaftsstudie 2017 „Jetzt aber ich. Erwachsenwerden in Deutschland“ des Meinungsforschungsinstituts forsa im Auftrag von CosmosDirekt. Im Juli 2017 wurden in Deutschland 2.006 Bundesbürger ab 18 Jahren befragt, darunter 1.276 Personen mit Partner.

EINE WOHNUNG FÜR ZWEI: EINRICHTUNG UND ARBEITSTEILUNG LIEFERN ZÜNDSTOFF

- Ja, ich will – mit dir zusammenziehen! Ein wichtiger Schritt, auf den oft die eine oder andere Diskussion folgt. Zum Beispiel, welche Möbel ins neue Heim einziehen dürfen und welche auf keinen Fall. Laut forsa birgt diese Auswahl für knapp jeden dritten Befragten mit Partner (29 Prozent) Konfliktpotenzial.
- Frauen sind dabei kompromissbereiter: Knapp jede vierte (24 Prozent), die in einer Beziehung lebt, ist mit ihrem Partner beim Thema Einrichtung nicht immer einer Meinung. Bei den männlichen Befragten sind es 34 Prozent.
- Ist das gemeinsame Zuhause eingerichtet, lauert schon die nächste Bewährungsprobe: Wer übernimmt welche Aufgaben im Haushalt? 40 Prozent der Frauen, aber nur 28 Prozent der Männer geben an, dass bei der Aufgabenteilung Klärungsbedarf besteht.

ZUSAMMEN HAUSHALTEN: ÜBER GELD SPRICHT MAN NICHT, STREITET SICH ABER

- Wer zahlt welchen Mietanteil? Gibt es eine gemeinsame Haushaltskasse? Wenn es ums Geld geht, sind viele Paare nach forsa-Ergebnissen geteilter Meinung: Ein Viertel (25 Prozent) berichtet von Meinungsverschiedenheiten beim Thema Finanzen.
- Bei Altersvorsorge und Versicherungsschutz herrscht Einigkeit: Nur sechs Prozent der Paare in Deutschland sind bei diesen Themen anderer Meinung als ihre Partner.
- **Nicole Canbaz, Vorsorge-Expertin bei CosmosDirekt:** *„Bei aller Harmonie ist es wichtig, dass beide Partner vorsorgen. Besonders Paare mit Kindern sollten darauf achten, den Verdienstaustausch des Haupt- und auch des Nebenverdieners für den Notfall abzusichern.“*

COSMOSDIREKT

CosmosDirekt ist Deutschlands führender Online-Versicherer und der Direktversicherer der Generali in Deutschland. Mit einfachen und flexiblen Online-Angeboten und kompetenter persönlicher Beratung rund um die Uhr setzt das Unternehmen neue Maßstäbe in der Versicherungsbranche. Zum Angebot zählen private Absicherung, Vorsorge und Geldanlage. Mehr als 1,8 Millionen Kunden vertrauen auf CosmosDirekt.

GENERALI IN DEUTSCHLAND

Die Generali in Deutschland ist mit 16 Milliarden Euro Beitragseinnahmen sowie rund 13 Millionen Kunden der zweitgrößte Erstversicherungskonzern auf dem deutschen Markt. Zum deutschen Teil der Generali gehören die Generali Versicherungen, AachenMünchener, CosmosDirekt, Dialog, Central Krankenversicherung, Advocard Rechtsschutzversicherung und Deutsche Bausparkasse Badenia.

Die Sicherheit Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie keine weiteren Informationen mehr von uns wünschen. Wir werden Ihre Daten dann aus unserem Verteiler löschen.

ERGEBNISSE DER FORSA-UMFRAGE IM DETAIL (AUSZUG)

Es sind mit dem Partner nicht immer einer Meinung im Bereich:

	Gesamt	Männer	Frauen	18–29 Jahre	30–44 Jahre	45–59 Jahre	60 Jahre und älter
Freizeitgestaltung	41%	44%	38%	50%	38%	38%	43%
Aufgabenteilung im Haushalt	34%	28%	40%	49%	36%	31%	30%
Wohnungseinrichtung	29%	34%	24%	34%	31%	30%	26%
finanzielle Angelegenheiten	25%	25%	25%	28%	27%	24%	23%
Reiseziele	23%	27%	19%	23%	21%	23%	25%
Wohnort	8%	10%	5%	13%	9%	6%	6%
Versicherungsschutz, Altersvorsorge	6%	4%	7%	4%	8%	5%	5%
Kindererziehung*)	45%	49%	41%	37%	40%	52%	**)
nichts davon	22%	21%	23%	11%	17%	23%	27%

Basis: Befragte mit Partner

Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennung möglich

***) Basis: Befragte mit Partner und Kindern**

*****) nicht darstellbar aufgrund geringer Fallzahl**